

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2012

Mittwoch, den 23. Mai 2012

Nummer 10

Allgemeines

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinde Breitenbrunn

Information über die 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 3.5.2012

Der Bürgermeister eröffnete um 18.30 Uhr die 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder, Ortsvorsteher und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Es waren sechs Ausschussmitglieder (einschließlich Bürgermeister) anwesend. Somit war der Verwaltungsausschuss beschlussfähig.

Alle Ausschussmitglieder wurden ordnungsgemäß geladen, der vorliegenden Tagesordnung wurde zugestimmt.

Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes auf Vorfinanzierung des deutsch-tschechischen Kunstprojektes „Kinderbunt-Kunterbunt“ – Jahreskalender 2013 – Der Verwaltungsausschuss Breitenbrunn beschließt die Vorfinanzierung für das deutsch-tschechische Kunstprojekt „Kinderbunt-Kunterbunt“ – Jahreskalender 2013 – in Höhe von 13.605,00 Euro des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB), Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V., Dorfberg 14, 08359 Breitenbrunn, auf Grundlage der Fördervereinbarung vom 24.02.2012 zwischen DKSB und der Euregio Egrensis, AG Sachsen/Thüringen e.V. sowie der Vereinbarung bezüglich Vorfinanzierung zwischen DKSB und Gemeinde Breitenbrunn.

Nach Abrechnung des Projektes sowie Prüfung und Auszahlung der Fördermittel durch Euregio Egrensis ist der vorfinanzierte Betrag in Höhe von 13.605,00 Euro an die Gemeinde zurückzuzahlen.

Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2012 für die Maßnahme „Bewertung der Verkehrsanlagen – Straßen und Plätze“

Der Verwaltungsausschuss Breitenbrunn beschließt die überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012 gegenüber Ansatz 2012 in Höhe von 4.123,35 Euro für die Maßnahme „Bewertung der Verkehrsanlagen (Straßen und Plätze)“. Die Mittel zur Finanzierung dieser Maßnahme werden zusätzlich der allgemeinen Rücklage entnommen.

Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2012 für die Maßnahme „Bewertung der Gebäude“

Der Verwaltungsausschuss Breitenbrunn beschließt die überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012

gegenüber Ansatz 2012 in Höhe von 8.921,43 Euro für die Maßnahme „Bewertung der Gebäude“. Diese Mittel zur Finanzierung dieser Maßnahme werden zusätzlich der allgemeinen Rücklage entnommen.

Vergabe der Leistung „Bewertung der Verkehrsanlagen – Straßen und Plätze“

Der Verwaltungsausschuss Breitenbrunn beschließt auf Grund des wirtschaftlichsten Angebotes die Vergabe der Leistung „Bewertung der Verkehrsanlagen - Straßen und Plätze“ in der Gemeinde Breitenbrunn an den Bieter, das

Ingenieurbüro Thiel

Bauplanung, Bauüberwachung, Baustatik, Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Mühlberg 6

08340 Schwarzenberg

zum Bruttoangebotspreis von 4.123,35 Euro.

Vergabe der Leistung „Bewertung der Gebäude“

Der Verwaltungsausschuss Breitenbrunn beschließt auf Grund des wirtschaftlichsten Angebotes die Vergabe der Leistung „Bewertung der Gebäude“ in der Gemeinde Breitenbrunn an den Bieter, das

Ingenieurbüro Thiel

Bauplanung, Bauüberwachung, Baustatik, Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Mühlberg 6

08340 Schwarzenberg

zum Bruttoangebotspreis von 8.921,43 Euro.

Einwohner waren nicht anwesend, somit wurde der öffentliche Teil um 18.50 Uhr beendet. Es schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Fischer
Bürgermeister



Achtung!!!

Konzeptabgabe für das kommende Amtsblatt im Gemeindeamt ist bereits der 24.5.2012.

Später eingereichtes Material kann für diese Ausgabe dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Gemeinde Breitenbrunn, den 15.05.2012

Stellenausschreibung Mitarbeiter allgemeine Verwaltung

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt, zum 01.07.2012 die Stelle einer/eines Verwaltungsfachangestellten befristet mit min. 32 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst neben allgemeinen Aufgaben insbesondere

- Tätigkeiten der allgemeinen Verwaltung
- Vollzug des Vergabe- und Zuwendungsrechts
- Zusammenarbeit mit externen Fachkundigen, insbesondere Planungs- und Ingenieurbüros
- im Bereich der Tiefbauverwaltung/Bauhof die Vorbereitung, Durchführung, Abrechnung und Überwachung des gemeindlichen Tiefbaus sowie Fördermittelabrechnung
- Unterhalt und Betrieb von gemeindlichen Einrichtungen
- Gewässerunterhaltung und Hochwasserschutz

Es ist vorgesehen, dieser Stelle weitere Aufgabengebiete zuzuordnen.

Wir wünschen

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung
- oder eine Ausbildung als Bautechniker – Fachgebiet Tiefbau oder artverwandte Ausbildung
- gute Kenntnisse HOAI, VOB, VOL
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten (Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr

Wir bieten

- eine Vergütung nach TVöD
- ein interessantes Aufgabenfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 18.06.2012 an die

Gemeinde Breitenbrunn
Hauptstraße 120
08359 Breitenbrunn

Gemeinde Breitenbrunn, den 15.05.2012

Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt, zum 01.07.2012 die Stelle einer/eines Bauhofmitarbeiter(in) unbefristet mit 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst neben allgemeinen Aufgaben insbesondere

- Unterhaltung der kommunalen Straßen und Wege,
- Tiefbau- und Straßenausbesserungsarbeiten
- Winterdienst
- Pflege und Unterhaltung kommunaler Grundstücke,
- Unterhaltung von Spielplätzen, Freibädern und touristischer Infrastruktur
- Unterhaltung von Friedhofsanlagen
- allgemeine Instandhaltungsarbeiten insbesondere des Fuhrparks und der Bauhoftechnik
- sonstigen Arbeiten im Bereich des Bauhofs

Es ist vorgesehen, dieser Stelle weitere Aufgabengebiete zuzuordnen.

Grundsätzlich ist der Führerschein der Klasse C erforderlich.

Wir wünschen

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Kfz-Bereich mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung
- Abgeschlossene Ausbildung als Fachbediensteter für Bädertechnik – oder die Voraussetzungen und die Bereitschaft, diese Ausbildung innerhalb des ersten Arbeitsjahres zu erlangen
- Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr
- Tauglichkeit zum Tragen von Atemschutzgeräten (G26/3)
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten (Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst, Schichtdienst)

Wir bieten

- eine Vergütung nach TVöD
- ein interessantes Aufgabenfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 18.06.2012 an die
Gemeinde Breitenbrunn
Hauptstraße 120
08359 Breitenbrunn

Kulturangebot vom 24.05. bis 06.06.2012

Datum, Uhrzeit, Veranstaltung, Veranstalter, Ansprechpartner
26.05.2012

10.00 Uhr Volleyball-Pfingstturnier in der Sporthalle Breitenbrunn
SG Breitenbrunn e.V.
Herr Georgi, Tel. 037756-1801

26. – 27.05.2012

Sa. ab Modellbahnausstellung auf dem Güterboden
12.00 Uhr Thema: „Sächs. Schmalspurbahnen
So. ab im Maßstab 1 : 45“
10.00 Uhr Sächs. Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün e.V.
Herr Horn, Tel. 037757-7440

27. – 28.05.2012

10.00 Uhr Pfingsten – Rittersgrüner Parkbahn
Dampflokbetrieb mit Leo 70 im sächs. Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün
Sächs. Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün e.V.
Herr Horn, Tel. 037757-7440

29.05.2012

15.00 Uhr Birgit Nestler stellt Kräuter vor – im Mehrzweckraum der Grundschule Rittersgrün
Seniorenverein Rittersgrün e.V.
Herr Süß, Tel. 037757-7577

02.06.2012

10.00 Uhr 18. Dreiländertreffen in Antonsthal
Heimatverein Silberwäsch Antonsthal e.V.
Herr Schlegel, Tel. 03774-21577

02.06.2012

10.00 Uhr Einweihung des Kräuter- und Landwirtschaftspfad
Pfad Rittersgrün am Freibad in Rittersgrün
Landschaftspflegeverband
Westerzgebirge e.V.
Herr Scheffler, Tel. 03772-24879

02.06.2012

10.30 – Tag des offenen Hofes im neuen Stall am
17.00 Uhr Bauernweg 6 bei Familie Nestler
Ortsteil Rittersgrün
Familie Nester, Tel. 037757-7978

02.06.2012

16.00 Uhr Country-Fest auf dem Hundesportplatz in Breitenbrunn
SG Breitenbrunn e.V.
Herr Georgi, Tel. 037756-1801

03.06.2012

10.30 Uhr Dorf- und Kinderfest im Gelände der Silberwäsch Antonsthal
Heimatverein Silberwäsch Antonsthal e.V./
Kirchgemeinden
Herr Schlegel, Tel. 03774-21577

04.06.2012

17.00 Uhr Kindertagesfeier im Saal des „Haus des Gastes“
Breitenbrunn

Impressum:

Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“
Breitenbrunn
Frau Lang, Tel. 037756-1216

„Tag der Offenen Tür“ und Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges Gerätewagen Logistik der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbrunn

Die Freiwillige Feuerwehr Breitenbrunn lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich am **Samstag, dem 09.06.2012, um 15.00 Uhr** zum Tag der offenen Tür ins Feuerwehrgerätehaus Breitenbrunn ein. In diesem Rahmen wird die offizielle Übergabe und Indienststellung des neuen Gerätewagens Logistik GW L2 stattfinden. Gegen 15.00 Uhr übergibt der Bürgermeister das neue Fahrzeug offiziell der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn. Im Anschluss daran präsentiert die Feuerwehr ihre aktuellen Fahrzeuge und Technik. Im Schulungsraum wird in einer Ausstellung historische Feuerwehrausrüstung gezeigt. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr freuen sich auf Ihr Kommen.

FF Breitenbrunn

Tag des offenen Hofes

Kommen - Sehen - Anfassen - Kosten



**Am Sonnabend,
den 02.06.2012,
10.30-17.00 Uhr
im neuen Stall am
Bauernweg 6 bei
Familie Jörg Nestler
08359 Breitenbrunn
OT Rittersgrün**

Einweihung des Kräuter- und Landwirtschaftspfad Rittersgrün



**Am Sonnabend,
den 02.06.2012,
10.00 Uhr
am Freibad in
Rittersgrün**



Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Einweihung des Kräuter- und Landwirtschaftspfades Rittersgrün

„Alle Berge und Hügel, alle Wiesen und Matten sind natürliche Apotheken.“ Diese Aussage von Paracelsus (1493-1541), die vor einem halben Jahrtausend durchaus ihre Richtigkeit hatte, kann man heute für die meisten Landschaften nicht mehr bedenkenlos unterschreiben. Aber es gibt sie schon noch, die „essbaren“ Landschaften, in denen man noch viele Örtlichkeiten findet, an denen man sich „bedienen“ kann aus einer Vielzahl von schmackhaften und heilsamen Kräutern. In eine von ihnen möchten wir Sie einladen:

Zur Einweihung des „Kräuter- und Landwirtschaftspfades Rittersgrün“, einem Projekt des Landschaftspflegeverbandes Westerzgebirge.

In Begleitung einer „echten Kräuterhexe“ geht es durch den hübschen Ort Rittersgrün, gelegen in einer eindrucksvollen Landschaft, die viel Sehens- und Wissenswertes am Wegrand bereithält.

Von der „anstrengenden“ Wanderung (etwa 1 Stunde) können Sie sich dann zum Tag des offenen Hofes bei Familie Nestler erholen und vielleicht gehören Sie ja sogar zu den glücklichen Gewinnern beim Kräuterquiz (siehe Rückseite), dessen Lösung Ihnen nach einer solchen Wanderung keinerlei Probleme mehr bereiten dürfte.



Tag des offenen Hofes bei Familie Nestler in Rittersgrün

Landwirtschaft früher und heute einmal hautnah erleben, das können Sie zum Tag des offenen Hofes bei Familie Nestler in Rittersgrün.

Bei einem solchen Angebot kann Langeweile nicht aufkommen:

Kräuterprodukte
Siegerehrung Kräuterquiz
Schaubuttern, Filzen, Schminken
Altes bäuerliches Handwerk/Brauchtum
Alte landwirtschaftliche Geräte
Sensendengler aus Schwarzbach
Schaubeschlagen
Wettmelken
Streichelzoo
uvm.

Für das leibliche Wohl ist mit **hausgemachten Produkten** bestens gesorgt und für die zünftige musikalische Unterhaltung sorgen die **Crandorfer Fatzer**.



SG Breitenbrunn – Abteilung Fußball –

sucht Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1998 bis 2001, die unsere D- und C-Jugend für die kommende Saison verstärken. Auch Tormänner gesucht! Bei Interesse kommt einfach dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr auf dem Sportplatz am Weißwald in Breitenbrunn vorbei.

SG Breitenbrunner Fußball-Jugend lädt ein!

Hiermit möchten wir all unsere Fans und fußballinteressierten Breitenbrunner zu unserem Fußballturnier am

26.05.2012 ab 11.00 Uhr
auf unseren Sportplatz einladen.

Dort spielt ab 11.00 Uhr unsere D-Jugend mit zwei Mannschaften gegen

**Neukirchen,
Schwarzenberg,
Buchholz.**

Und ab 15.00 Uhr tritt unsere E-Jugend gegen drei Mannschaften an.

Unsere Jugend-Kicker würden sich über viele Zuschauer und viel Anfeuerungsjubel freuen!!!

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 01.06.2012, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johanngeorgenstadt.

Öffnungszeit der Diakonie-Suchtberatung
im Rathaus Johanngeorgenstadt:
dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe
im Rathaus Johanngeorgenstadt:
dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Lust auf Besuch? Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Schweitzer Schule Bogota/Kolumbien wollen sich ab September 2012 unser Land genauer anschauen. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist

recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potenzielles „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 01. September 2012 bis zum 16. Dezember 2012. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch im Oktober 2013 teilzunehmen.

Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-2221402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Breitenbrunner Frühlingsfest

Nach der erfolgreichen Premiere 2011 fand es in diesem Jahr zum 2. Mal statt – das „Breitenbrunner Frühlingsfest“. Trotz der niedrigen Temperaturen fanden sich am Sonntag, dem 13. Mai 2012, sehr viele Gäste im Jagdschlossgelände in Breitenbrunn ein.

Um 14.00 Uhr erfolgte die musikalische Eröffnung durch „De Zerrwanstle“ und „De Wiesenmaad“.



Eröffnung des Frühlingsfestes durch „De Zerrwanstle“ & „De Wiesenmaad“.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Moderatorin Simone Lang betrat Bürgermeister Ralf Fischer die Bühne und hatte einen Ehrengast dabei: Richard Freitag.



Bürgermeister Ralf Fischer und Richard Freitag.

Nach einem herzlichen „Glück auf“ an seine Bürger und Gäste hielt der Bürgermeister eine kurze Laudatio für den Ehrengast, der im Anschluss für einen Autogrammstunde seinen kleinen und großen Fans zur Verfügung stand.



Alle Fans bekamen ein Autogramm von Richard Freitag.

Das Programm wurde fortgeführt durch die musikalischen Darbietungen von den Kindern der Kindertagesstätten Rittersgrün und Breitenbrunn, die einigen Gästen ein Schmunzeln ins Gesicht zauberten.

Mühevoll gebastelte Kostüme rundeten den Auftritt der Kleinen ab.



Die Kindergartenkinder bei ihrem Auftritt.

Auch die Kinder der Grundschulen Antonsthal und Rittersgrün bereicherten das Programm mit vielen gesanglichen Darbietungen.

Im Anschluss daran trat der Instrumentalkreis der Christophoruskirche Breitenbrunn auf und erfreuten die Gäste unter der Leitung von Kantor Friedrich Pilz mit zauberhaften Frühlingsmelodien.

Ein mittlerweile fester Bestandteil bei Festlichkeiten der Gemeinde Breitenbrunn ist die Schülerband „LIKE!“ der Goethe-Mittelschule geworden, die auch bei diesem Fest mit ihren teilweise selbst geschriebenen Texten großen Anklang bei den Zuschauern fanden.

Nach dem musikalischen Programmteil lud der Deutsche Kinderschutzbund alle Kinder zum Basteln ein. Auch ein kleiner Trödelmarkt und Kinderschminken wurden angeboten und von den Kindern ausgiebig genutzt.



Der Trödelmarkt des Deutschen Kinderschutzbundes e.V.

Verschiedene Spielmöglichkeiten standen im KNAX-Mobil der Sparkasse zur Verfügung, welches von den Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte Antonsthal betreut wurde. Die Beierfelder Feuerwehr stellte uns drei Schaukeltiere zu Verfügung, die kostenlos genutzt werden konnten und von den Kindern fast pausenlos besetzt waren. Ab 15.00 Uhr folgte das nächste Highlight für unsere Kleinen – das Pferdereiten. Die von Herrn Sell bereitgestellten 3 Pferde waren ununterbrochen im Einsatz, einige Kinder nutzten die Möglichkeit zu reiten sogar mehrmals.



Immer wieder sehr beliebt bei den Kindern – das Pferdereiten.

Für das leibliche Wohl sorgte der Deutsche Kinderschutzbund e.V. Neben Kaffee und Kuchen wurde noch frisch Gegrilltes und Wiener angeboten. Die heißen Getränke fanden besonders guten Anklang und wärmten den einen oder anderen wieder auf.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitwirkenden, Organisatoren und Helfern bedanken, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben, und freuen uns wieder auf viele Besucher im nächsten Jahr.

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 23.05.2012

Herrn Manfred Koß
Frau Roswitha Müller
Frau Gisela Bergauer
Herrn Ludwig Lang

zum 78. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

am 24.05.2012

Herrn Armin Fritsch

zum 79. Geburtstag

am 25.05.2012

Frau Adelheid Anger

zum 72. Geburtstag

am 26.05.2012

Herrn Kurt Escher
Frau Ingrid Teumer

zum 89. Geburtstag
zum 84. Geburtstag

am 27.05.2012

Herrn Dieter Arnold
Herrn Lothar Teumer

zum 78. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

am 30.05.2012

Frau Gertrud Riedel
Frau Franziska Böhm

zum 85. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

am 31.05.2012

Frau Christa Pechstein
Herrn Joachim Riedel
Frau Luise Fritsch

zum 81. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 73. Geburtstag



Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 25.05.2012

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Ausbildung Rettungsdienst
verantwortlich: Kam. D. Richter



Jugendfeuerwehr Breitenbrunn

Mittwoch, 30.05.2012

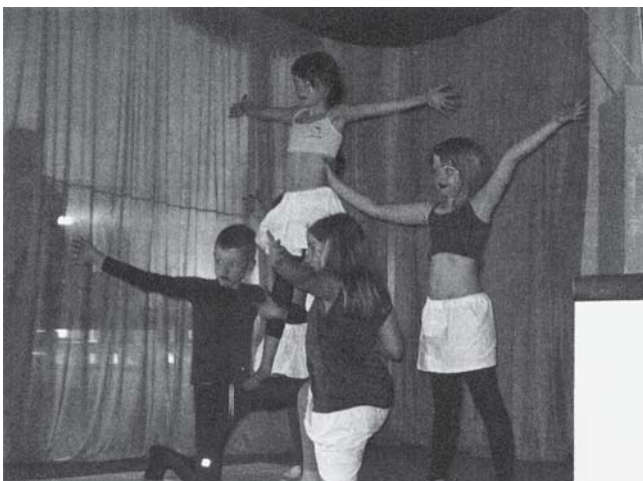
16.30 –

18.00 Uhr Thema: Knoten- und Leinenverbindung
verantwortlich: OGL

„Manege frei“ im Hort Breitenbrunn

Am 27.04.12 hieß es im Hort Breitenbrunn „Manege frei!“ für den Kinderzirkus MORINO. Die Kinder des Hortes bereiteten sich seit Jahresanfang auf dieses große Ereignis vor.

In kleinen Gruppen wurden Tänze, Dressurnummern, akrobatische Darbietungen und Zauberkunststücke erfunden und einstudiert.



Nach dem Motto: „Selbst ist das Kind ...“ waren die Kinder für die Gestaltung der Plakate, den Verkauf von Eintrittskarten, Getränken, Popcorn und Zuckerwatte selbst verantwortlich. Gut 100 Gäste wurden mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Mit viel Applaus bedachten die Eltern, Großeltern und Verwandten die gelungene Aufführung.

Die Ballonkünstlerin Isabella Wichmann-Streu zauberte im Anschluss an die Vorstellung den Kindern verschiedene Tiere aus Luftballons.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den vielen fleißigen Muttis und Vatis, die uns unterstützt haben und so zum Gelingen beigetragen haben.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

Pfingstsonntag, 27.05.2012

09.30 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Fahrdienst: Fam. Heinz Watzlawik, Tel.: 037756/7532
Kindergottesdienst

Pfingstmontag, 28.05.2012

09.30 Uhr Andacht im Pavillon an der Schlossruine
Fahrdienst: Fam. Ulrich Schneider, Tel.: 037756/7664
anschließend gemeinsamer Pfingstaussflug

Mittwoch, 23.05.2012

15.30 Uhr Mutter-Kind-Treff im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag Trinitatis, 03.06.2012

09.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Kollekte: eigene Kirchgemeinde
Fahrdienst: Fam. Volker Sontowski, Tel. 1476
Kindergottesdienst

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis im Pfarrhaus	jeden Mittwoch	20.00 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	18.15 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags	17.30 Uhr
Jugend- instrumentalkreis	jeweils donnerstags	18.15 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr
Vorkurrende	jeweils freitags	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags	16.30 Uhr
Jugendchor	jeweils freitags	18.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 23.05.12

06.00 Uhr Gebetsstreffen
14.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 – 4

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 27.05.12

09.00 Uhr Pfingstfestgottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 28.05.12

14.00 Uhr Missionsfest in Scheibenberg

Mittwoch, 30.05.12

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 03.06.12

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 04.06.12

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 05.06.12

16.00 Uhr Frauendienst

Mittwoch, 23.05.12

06.00 Uhr Gebetstreffen

Keine Bibelstunde - OJK



Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 23.05.12

15.30 Uhr Mutti-Kind-Treff

Freitag, 25.05.12

19.00 Uhr Posaunenchor - Regionalprobe

Sonntag, 27.05.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 28.05.12

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 29.05.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 01.06.12

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 03.06.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 05.06.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Zum Kreuz gefügt zwei rohe Balken, hässlich, als Dummheit abgetan. Doch schon seit vielen tausend Jahren hängt unser Weg zu Gott daran.

Gyuláné Vargha

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 25.05.2012

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Einsatzübung

verantwortlich: Kam. M. Stieger

Kam. A. Weber



Jugendfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 01.06.2012

17.30 –

20.00 Uhr Thema: Grillabend

verantwortlich: Betreuer Tino

Vereinsnachrichten

Der Mai ist gekommen ...

... und der Wanderverein Antonsthal trifft sich zur 5. Wanderung des Jahres 2012 am 5.5.2012. Mit dabei sind die Antonsthaler (stark vertreten) sowie Antonshöhe,

Erla, Crandorf, Schwarzenberg, Raschau, Breitenbrunn und Erlabrunn. 41 Personen plus Busfahrer und ein blinder Passagier. Die Gruppe ist wieder bei bester Laune.

Ange-setzte Abfahrtzeit in Antonsthal beim Pfortner II ist 11.55 Uhr, aber es gab eine Verzögerung, eine Wanderfreundin von Schwarzenberg soll heute noch ankommen, denn der Elferzug fährt nicht am Sonnabend. So ein Pech für Christa. Die Wettervorhersage war auch nicht so prickelnd, dementsprechend waren alle mit Schirmen und dergleichen ausgestattet. Da wir aber alle wieder gefolgt hatten, war wie fast immer das schönste Wanderwetter für unsere 8 km lange Strecke auf unserer Seite.

Unser Bus – der Weidmann Uwe – brachte uns bis nach Carlsfeld zur Talsperre, dann wurde losmarschiert. Bei bester Laune ging der Weg, immer der gut vom Schnee befreiten Loipe (ha, ha) entlang. Rechts vom Weg neu angepflanzte Ebereschen mit ihrem frischen Grün. Auch kurze Pausen waren dabei, wo viel gelacht und gescherzt wurde, auch den Geburtstagskindern wurde wie immer ein Ständchen gesungen. An verschiedenen Stellen war sogar noch Schnee im Wald. Ansonsten hat uns der Wald unserer Haamit die Lungen wieder so richtig eingewaschen. Der Weg führte uns am Hochmoor, was auf tschechischer Seite liegt, vorbei.

Gegen 15.30 Uhr erreichten wir dann Weiterglashütte, das „Waldhaus“. Dort wurde erst mal der Durst und Hunger gestillt und viel erzählt.

Unser Chef, der Heinz mit Gattin, sprach danach unser geplantes Dreiländertreffen am 2.6.2012 nochmals durch und teilte die Helfer endgültig ein, die zum Gelingen des ganzen Festes beitragen sollen. Helfen müssten aber alle, hat er gesagt. Wir wünschen uns gutes Gelingen und hoffen auf schönes Wetter, damit sich unsere Gäste wohlfühlen. Auch haben wir unserer erkrankten Edith einen Gruß und gute Genesungswünsche zukommen lassen. Gegen 19.30 Uhr ging es wieder mit dem Bus und Uwe heim. Wir danken wieder allen, die da waren, und vor allem für die geplante und vorbereitete Wanderung durch Schlegels. Es waren wieder schöne Stunden.

Eure Wanderfreundin I. Be.

P.S.: Auch das Höhenfeuer bzw. Hexenfeuer am 30.4.2012 am alten Sportplatz war eine gelungene Veranstaltung und gut besucht. Herzlichen Dank den vielen fleißigen Helfern.

In Antonsthal wird gefeiert

02.06.2012

18. Drei-Länder-Treffen

Für das Drei-Länder-Treffen der befreundeten Wandervereine aus Bayern, Thüringen und Sachsen ist in diesem Jahr Antonsthal Austragungsort. Seit 1995 ist immer im Wechsel eine andere Wandergruppe in ihren Heimatorten für die Durchführung der Drei-Länder-Treffen verantwortlich. Antonsthal ist diesbezüglich zum vierten Male Gastgeber.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- ab 10 Uhr Eintreffen der Vereine am Parkplatz „Silberwäsche“
- bis 11 Uhr Empfang der Wandergruppen / kleiner Imbiss
- ab 11 Uhr kleine geführte Wanderung – ca. 3 km
- große geführte Wanderung – ca. 7 km
- anschließend Mittagsimbiss im Gelände der „Silberwäsche“
- 14.00 –
- 15.30 Uhr Live-Musik am Nachmittag und Kaffeetrinken
- Ab 16 Uhr Programm mit Grußworten und Beiträgen unserer Gäste Spiel, Spaß und Tanz mit dem Antonsthaler Carnevals-Klub

Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.
– Gruppe Wandern –

03.06.2012

Dorf- und Kinderfest

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- Beginn: 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst
- gegen 13 Uhr startet das Dorf- und Kinderfest

Für unsere Kinder und Gäste gibt es wieder verschiedene Aktivitäten. Live-Musik und Kaffeetrinken runden den Nachmittag ab.
Auch für das leibliche Wohl ist ab Mittag auf das Beste vorgesorgt.

Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.
Evang.-meth. Kirchgemeinde
Landeskirchliche Gemeinschaft

Zu beiden Veranstaltungen freuen wir uns auf viele Gäste, schönes Wetter und einige erholsame und unvergessliche Stunden im Gelände der Silberwäsche Antonsthal.

Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Freitag, 25.05.12

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 27.05.12

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
und Kinderstunde

Donnerstag, 31.05.12

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 01.06.12

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 03.06.12

10.00 Uhr Allianzgottesdienst im Zelt – Badfest im Freibad Antonsthal

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 23.05.12

14.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8
in Breitenbrunn

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 – 4
in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 24.05.12

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 27.05.12

10.00 Uhr Pfingstfestgottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 28.05.12

14.00 Uhr Missionsfest in Scheibenberg

Dienstag, 29.05.12

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 30.05.12

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 31.05.12

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 03.06.12

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Bad- und Gemeindefest im Festzelt

Montag, 04.06.12

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 05.06.12

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 06.06.12

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor



OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 26. Mai

Herrn Rolf Hellwig zum 82. Geburtstag

am 30. Mai

Frau Gertraud Wunderlich zum 85. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Erlabrunn



Freitag, 25.05.2012

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Einsatzübung
verantwortlich: OWL

Jugendfeuerwehr Erlabrunn

Samstag, 02.06.2012

17.00 –

19.00 Uhr Thema: Wasserentnahmestellen
verantwortlich: JFW

Minifeuerwehr „Felicita“ Erlabrunn

Dienstag, 29.05.2012

16.30 bis

18.00 Uhr Gerätehaus Erlabrunn
Thema: Sport und Spiel

Mundartecke

Allis waagn den daamischen Telefong.

De Ella aus Langebach soß mit ihrer Mad, dr Friedel, in dr Stub un taten Strümp stoppen un fern Knacht Hemden ausbessern. Do maanet is Friedel, Mutter wos brummelstn Du egal für Dich hie un tust über de Mannsen scharmeziern? Is dä ewos Schlimmes passiert? Mr kennt sistwos denken. Nu, 's is waagn denn daamischen Telefong. Iech war gleich drgegn, wu 's rei ins Haus kam. Zuwas brauchn mir dä setten neimodischen Kram.

Aber Mutter, soget's Friedel, mr müssen doch aah mit dr Zeit mitgiehe. Wenn nu gahlings mol ewos mit de Küh oder Pfaar is, ka mr gelei ne Viehdokter aruffen. Is dos nischt? Aber wos des mit de Mannsen ze tue hot, über die de spukst, verstieh iech net.

Dos daamische Telefong is dra schuld, doß dr Vater itze e Loch in Kopp hot un in Bett liegt un Kamillntee trinkt, hoffentlich hilft's aah.

De Friedel lachet un saht: Sulang iech ne Vater kenn, hot daar meh wie aa Loch in Kopp. Do sei de Aagn, de Nosenlöcher, de Gusch un – De Ella tat se argerlich unnerbrachen, här auf mit dem dumme Gelatsch. Dos Loch hot'n gestern dr Meyer Mil mit'n Bierglos nei gepucht. Aber wos dos mit'n Telefong zu tue hot, verstieh iech immer noch net, saht's Friedel.

Daar Mast, wu unner Telefongdroht dra hängt, hammse doch ben Mil mitten nei daare grußen Wies gesetzt. Do hot dr Mil Gift un Gall gespuckt un gebläckt: Wenn iech denn Schuster Max drwisch mit senn neimodischn Telefongkopp, hau iech ne paar drauf.

Wu dr Vater gestern ben Schiefer Paul nei dr Kneip is, soß dr Mil drinne un do dauret's net langk, un is kam zen Streit. Ne Rast, denn waßte nu.

Do saht is Friedel: Ach is dos aber schie, nu net fern Vater, aber fer miech. Do issis nu mit'n Vater seine Hochzigspläne aus, wunoch iech denn Meyer Kar heiraten sollt. Den mog iech suwiesu net, daar is doch ewingk dapplit. Iech hob doch menn Fritz, den hob iech gern, den will iech emol heiraten.

De Ella saht: Iech här egal Fritz. Wie kimmst dä Du zu enn Fritz? In ganzen Dorf gibt's kenn drwachsene Karl, daar Fritz haaßt.

Wu is dä daar überhaupt haar? Aber Mutter, maanet's Friedel, hast dä Du dos schu wieder vergassen? Iech hob Dirsch doch drzöhlt, wu iech domols von daare Landwirtschaftsschau zerück kam. Daar Fritz is doch daar Gung vo daar Familie aus Wolkwitz, wu iech die Woch im Quartier war. Dorten hamm mir uns kennegelernt.

Ja, itze ka iech mich derinnern. Aber daar Kerl is doch kaa Bauer. Ka daar überhaupt ne Katz von ner Kuh unterscheiden? Aus daare Hochzig ward nischt. Aber Mutter, dr Fritz will doch Bauer warn, aar hot sich doch schie of dr Landwirtschaftsschul agemaldt.

Trotzdaam, Du heiratest mol ne Meyer Kar, wies ausgemacht war. Itze, noch dem Vorfall? Saht's Friedel. Do hob iech itze gute Karten ben Vater. Iech gieh gelei mol nauf in de Kammer un tu ne ewingk bedauern un trösten. Do hot'r aah Adacht vor mei Aliegn.

Wenn Bauern aamol in Streit geroten sei, sei se bies über Gahre naus. Un su warsch aah, dr Meyer Mil un dr Schuster Max taten dumm mitenanner.

Wu dann de Friedel ihn Fritz geheirat hot, war benn Max of senn Kopp vo enn Loch nischt meh ze saah. Un über dr Schmarr warn schu langk wieder de Haar gewachsen.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 24. Mai

Herrn Gerald Kaufmann zum 81. Geburtstag
Herrn Heinz Reinhold zum 72. Geburtstag

am 26. Mai

Herrn Georg Keller zum 83. Geburtstag
Herrn Günter Vieweger zum 76. Geburtstag

am 28. Mai

Frau Inge Nawrath zum 78. Geburtstag

am 29. Mai

Herrn Manfred Kaufmann zum 80. Geburtstag
Frau Ulrike Flemig zum 71. Geburtstag

am 31. Mai

Frau Erna Kunzmann zum 85. Geburtstag
Frau Brunhilde Leikauf zum 76. Geburtstag
Frau Monika Blei zum 72. Geburtstag
Tellerhäuser

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 25.05.2012

19.00 –

21.00 Uhr Thema: Grundübung Staffel
verantwortlich: GF

Jugendfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 01.06.2012

17.30 –

19.30 Uhr Thema: taktisches Vorgehen im Brandfall
verantwortlich: OGL

Jugendfeuerwehr Tellerhäuser

Samstag, 26.05.2012

10.00 –

12.00 Uhr Thema: Überprüfung Leistungsstand
– praktisch; verantwortlich: OGL

Kindertagesstätte „Kinderland“



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Bereits seit März 2009 beteiligt sich unsere Kindertagesstätte aktiv am Programm „Tiger Kids“ der AOK für mehr Bewegung und gesündere Ernährung. Seitdem ist der Tiger ein fester Bestandteil in unserem Alltag. Zusätzlich führen wir jedes Frühjahr unsere traditionelle Gesundheitswoche



durch. Diese fand vom 30. April bis 04. Mai 2012 statt. Am ersten Tag stand eine Exkursion durch unseren heimischen Wald auf dem Programm.

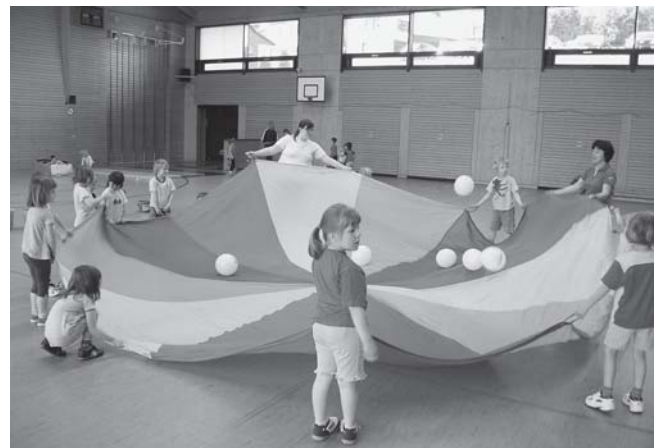
Bei einer Wanderung über Stock und Stein erfahren und erfuhlen die Kinder nicht nur viel Wissenswertes über dieses Stück Natur, sondern schulten nebenher, fast unbemerkt, ihre Motorik.

Am Mittwoch hieß es dann für alle Krippen- und Kindergartenkinder „Sport frei!“ beim Kinder-Spaß-Sportfest in der Turnhalle. Das Aufregendste dabei war der Dschungel-Parcours. Hier mussten sich die Kinder sportlich durch Sümpfe und Tunnel arbeiten bzw. über Flüsse gelangen und dabei Teamgeist beweisen.



An mehreren weiteren verschiedenen Stationen konnten unsere Kinder zudem beim Springen, Laufen, Balancieren, Ballonjagen oder Klettern ihre Ausdauer und ihr Geschick unter Beweis stellen. Auch die Spiele mit dem Schwungtuch fanden großen Anklang.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind seine Urkunde, die eine erfolgreiche Teilnahme am Sportfest bescheinigte.



Einen Tag später standen die Vorbereitungen für das gesunde Frühstück am Freitag auf dem Plan. So wurde in jeder Gruppe eifrig gerührt, gemixt, geschält, entkernt, geschnitten und angerichtet.

Die leckeren Ergebnisse konnten wir dann am nächsten Tag zum großen gemeinsamen Frühstück sehen und vor allem schmecken: frische Vollkornbrote mit Kräuterbutter waren ebenso gefragt wie Obstspieße, Gemüsesticks mit verschiedenen Dips, Obstsalat sowie verschiedene Fruchtmilchdrinks.



Doch nicht nur im Krippen- und Kindergartenbereich wurde die Gesundheitswoche durchgeführt, sondern auch unsere Hortkinder beteiligten sich aktiv daran. Inhaltlich wurden die Schwerpunkte von den Kindern selbst festgelegt. Neben der Herstellung von gesunden Fruchtsakes konnten sich die Großen in der Turnhalle sportlich betätigen oder an einer Rückenschule teilnehmen. Und wer Lust hatte, konnte sich mit oder auch ohne Entspannungsmaske im Gesicht auf eine Fantasiereise begeben. Wir danken hiermit nochmals allen Eltern für ihre Unterstützung!!!

A. Lippert
im Namen des Teams der
AWO Kita „Kinderland“ Rittersgrün

Gedenkfeier für die Opfer des KZ-Todesmarsches

Am 28.04.2012 hatten sich Vertreter des Rittersgrüner Ortschaftsrates und von Rittersgrüner Vereinen am Ehrenmal am Halbmeiler Weg eingefunden, um in einer kleinen Gedenkfeier an die Opfer des Todesmarsches von KZ-Häftlingen im April 1945 zu erinnern.

Ortsvorsteher Welter dankte in seiner kurzen Ansprache zunächst allen, die im letzten Jahr an der Umgestaltung, Einrichtung und auch der regelmäßigen Pflege der Gedenkstätte beteiligt waren und sind und diese zu einem würdigen Ort für die Erinnerung an die schrecklichen Geschehnisse in den letzten Kriegstagen vor 67 Jahren gemacht haben.

Er betonte, dass für uns heute die Verpflichtung besteht, auch künftige Generationen zu mahnen und Sorge dafür zu tragen, dass sich solche Ereignisse niemals wiederholen können.

Im Anschluss legten die Vertreter der Vereine Blumen nieder und verharren in einer stillen Gedenkminute.

Im kommenden Jahr wird die Gedenkfeier am Samstag, dem 27.04.2013, stattfinden.



Vertreter der Rittersgrüner Vereine legen Blumen nieder.



M. Richter vom Chronistenstammtisch und Ortsvorsteher Welter beim stillen Gedenken.

Welter, Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

Vorbereitungen für das 22. Rittersgrüner Bahnhofsfest laufen auf Hochtouren

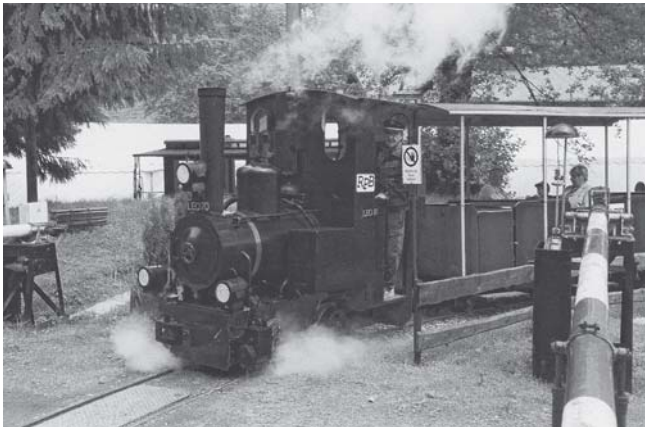
Vom 22. bis 24. Juni 2012 wird das 22. Rittersgrüner Bahnhofsfest stattfinden. In diesem Jahr gibt es zwei besondere Anlässe, die zum Bahnhofsfest gefeiert werden sollen. Einerseits ist dies der 100. Geburtstag der Museumslok IV K 99 579, andererseits besteht das Rittersgrüner Schmalspurbahn-Museum nunmehr 35 Jahre.

Die Ausrichtung des Festes wird durch den Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün e. V. gemeinsam mit dem FSV 07 e. V. realisiert.

Da das Festwochenende auch auf die Zeit der Fußball-Europa-Meisterschaft fällt, soll am Freitag- und Samstagabend im Güterboden ein Public viewing der Viertelfinals (evtl. auch mit deutscher Beteiligung) stattfinden. Am Samstagnachmittag wird das Lok-Jubiläum begangen. Hier wird u. a. die Jazz-Company Chemnitz auftreten. Der Sonntag ist dem Museums-Jubiläum gewidmet.



Die Museumslok 99579 wird „100“.



LEO 70 wird auch am Festwochenende die Parkbahn ziehen.

Selbstverständlich wird auch das traditionelle Skispringen wieder stattfinden. Die Parkbahn wird an beiden Tagen mit dem „LEO 70“ unterwegs sein. Historische Schienenfahrzeuge, eine Gartenbahn und Eisenbahn-Videos im Güterboden sind nur einige Programmpunkte des Schmalspurbahn-Museums.

Anlässlich des Festes wird auch wieder eine Sonderpost-Filiale öffnen, der Schützenverein betreibt seinen Luftgewehr-Schießstand und für die jüngsten Festbesucher ist eine Hüftburg bestellt.

Der detaillierte Programmablauf wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

Schmalspurbahn-Museum e. V.
FSV 07 Rittersgrün e. V.

Einweihung des Kräuter- und Landwirtschaftspfades Rittersgrün

Wir laden alle Bürger unseres Ortes sowie die aus den anderen Ortsteilen der Gemeinde Breitenbrunn ein, die Einweihung des „Kräuter- und Landwirtschaftspfades Rittersgrün“ mit uns zu begehen. Die Feierlichkeit findet statt am

**Sonnabend, dem 02. Juni 2012, um 10.00 Uhr
am Freibad in Rittersgrün.**

Der „Kräuter- und Landwirtschaftspfad Rittersgrün“ ist ein Projekt des Landschaftspflegeverbandes Westerbirge mit Sitz in Schneeberg/Lindenau, der den Pfad gemeinsam mit der Familie Jörg Nestler aus Rittersgrün geschaffen hat.

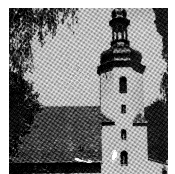
Mit diesem, man kann sagen „Lehrpfad Natur“, soll an alte Zeiten erinnert werden, wo es noch üblich war, „essbare Pflanzen“ wie „Sauerampfer, Klee, Gänseblümchen, Spitzwegerich u.a.“ von Wegesrand zu zupfen und zu verzehren. Diese einstige Praxis soll nicht in Vergessenheit geraten und wieder ins Leben gerufen werden, zumal der Verzehr solcher Pflanzen sehr gesund ist. Wenn auch heute viele landwirtschaftliche Flächen gedüngt bzw. gespritzt werden und diese ehemaligen „Gewohnheiten“ sich auf solchen Flächen nicht mehr anbieten, so gibt es doch noch Flächen, die sich dafür eignen. Und solche Flächen existieren noch in und um Rittersgrün, deshalb wurde hier ein solcher Pfad geschaffen. Dieser Pfad ist rund 7,5 km lang, wird er in voller Länge begangen, so benötigt man dafür knapp 2 Stunden. Bei Bedarf wird sie eine „echte Kräuterhexe“ begleiten, ihnen viel Wissens- und Sehenswertes vermitteln und auf „Essbares“ am Wegesrand aufmerksam machen. Der Rundkurs beginnt am Freibad, führt hinauf zur Schutzhütte am Strobelberg, hinab zur Karlsbader Straße und über diese hinweg zur Zollstraße, entlang dieser bis zur Einmündung Kunersbachstraße, diese entlang wieder bis zum Freibad von dort über die Badstraße und die Rothen-Adler-Straße, den Fußweg „Am Pulverturm“, entlang des Thomas-Müntzer-Weg, die Hans-Vieweger-Str. bis zur Waldburg, von dort zurück über den Waldweg, über die Flößbahn hinweg, entlang des Samuelweges durch das Waldgebiet zur Gartenanlage Waldfrieden und wieder zum Freibad. Der Weg kann auch in umgekehrter Richtung begangen oder an jeder anderen Stelle begonnen bzw. beendet werden. Ausreichende Parkmöglichkeiten bestehen am Freibad an der Kunersbachstraße. Wir freuen uns auf viele Wander- und Naturfreunde, die den Pfad benutzen, und wir stehen Ihnen gerne als Begleitung zur Verfügung (vorherige Terminvereinbarung). Zusätzlich laden wir Sie ein, uns am Tag der Einweihung des Kräuter- und Landwirtschaftspfades von 10.30 bis 17.00 Uhr beim „Tag des offenen Hofes“ im neuen Stall am Bauerweg 6 in Rittersgrün zu besuchen. Unter dem Motto „Kommen – Sehen – Anfassen – Kosten“ können Sie u.a. Kräuterprodukte und andere hausgemachte Lebensmittel erwerben, Sie können beim Schaubuttern, Filzen, Schminken, Sensendengeln, Schaubeschlagen und Wetmelken zuschauen, Sie können altes bäuerliches Handwerk und Brauchtum sowie alte landwirtschaftliche Geräte erleben, und für die Kinder haben wir wieder einen Streichelzoo eingerichtet. Die „Crandorfer Fatzer“ werden die Besucher mit zünftiger Musik und Humor unterhalten und eine gute Versorgung mit hausgemachten Produkten ist gleichfalls gewährleistet. Also dann auf am 02. Juni nach Rittersgrün zur Einweihung des „Kräuter- und Landwirtschaftspfades“ sowie zum „Tag des offenen Hofes“. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Familie Jörg Nestler

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rittersgrün-Tellerhäuser

Samstag, 26. Mai
09.30 Uhr Spatzekreis



Pfingstsonntag, 27. Mai

08.30 Uhr Predigtgottesdienst – Fahrdienst: Herr M. Wagner – Tel.: 7895

Pfingstmontag, 28. Mai

09.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst in Rittersgrün – Fahrdienst: Fam. M. Unger – Tel.: 7935

Donnerstag, 31. Mai

09.00 bis

10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

Sonntag, 3. Juni

10.00 Uhr Jubelkonfirmation für die Konfirmationsjahrgänge 1937, 1942, 1947, 1952, 1962, 1987
Fahrdienst: Fam. T. Päßler – Tel: 189995

Wöchentliche Veranstaltungen**montags**

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7

dienstags

19.30 Uhr Kirchenchor

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

freitags

15.00 Uhr Singen mit Kindern im Pfarrhaus

20.00 Uhr Junge Gemeinde

„Was der Sonnenschein für die Blume ist, das sind freundliche Gesichter für den Menschen“.

(aus 1. Mos. 33)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags 19.00 Uhr Bibelstunde

sonntags 09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün**Mittwoch, 23. Mai**

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

Sonabend, 26. Mai

09.00 Uhr EC-Sporttag in Zschorlau

Sonntag, 27. Mai

06.00 Uhr Pfingstmorgenfeier

10.00 Uhr Familien-Pfingstwanderung
Treffpunkt: Landeskirchliche Gemeinschaft

Mittwoch, 30. Mai

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonabend, 02. Juni

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 03. Juni

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün**Sonntag, 27.05.12**

09.00 Uhr Pfingstfestgottesdienst in Breitenbrunn

Montag, 28.05.12

14.00 Uhr Missionsfest in Scheibenberg

Sonntag, 03.06.12

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

Dienstag, 05.06.12

keine Bibelstunde – OJK

Heimatkunde**Vor 75 Jahren starb Anton Günther****– Fortsetzung –**

Sein Lied "Deutsch un frei wolln mr sei" von 1903 ist inzwischen zur heimlichen "Hymne" der Erzgebirger geworden.

Leider vermissen wir in seinem Liedgut Lieder, die von den für das Erzgebirge typischen Tätigkeiten wie Waldarbeiter, Köhlern und Bergleuten handeln.

Für die meisten seiner Lieder hat er Zeichnungen angefertigt (hier kam ihm sein Beruf Lithograph zugute), diese zusammen mit dem Text drucken lassen bzw. in seinem Selbstverlag als Liedpostkarten herausgegeben (heute beliebte Sammelobjekte). Dazu schreibt er später: "Ich ließ meine Lieder auf Postkarten, die ich entwarf, drucken. Mein Vater und mein Bruder Julius, der in Gottesgab einen kleinen Laden betrieb, übernahmen den Verkauf der Karten".

1908 heiratete Anton Günther Marie Zettel, die Tochter eines Gottesgaber Zimmermanns.

Anton Günther im Alter von etwa 35 Jahren mit seiner Ehefrau Marie geb. Zettel.



Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor, Maria, Irmgard und Erwin. Irmgard ist als letztes lebendes Kind von Anton Günther als Irmgard Major erst vor wenigen Wochen am 25.01.2012 93-jährig in Frankfurt am Main verstorben.

Anton Günther mit seiner Tochter Irmgard beim Schneeschuhfahren.



Einige Zeit vor ihrem Tod hatte sie noch den von ihrem Vater geerbten Nachlass einschließlich dessen Original-Gitarre dem "Museum für Sächsische Volkskunst" in Dresden als Ausstellungsstücke übergeben. Den Ersten Weltkrieg erlebte Anton Günther als Soldat

an der serbischen Front, dort erlitt er eine Verwundung am Fuß und es folgten Lazarett-Aufenthalte. Er wurde kriegsuntauglich und musste anschließend Kriegs-Hilfsdienst leisten.

Besonders in den 20er und Anfang der 30er Jahre war Anton Günther in vielen Orten des Erzgebirges diesseits und jenseits der Grenze als Interpret seiner Lieder anzutreffen, darunter auch einige Male im Gasthof "Goldener Engel" in Rittersgrün. Anton Günther führten aber auch Gastspielreisen nach Wien, Berlin und Dresden. Selbst Schellack-Schallplatten wurden gefertigt, ihnen verdanken wir noch heute seine Originalstimme auf anderen modernen Tonträgern. Anton Günther hatte vor dem Ersten Weltkrieg auch Treffen mit den weltlichen Monarchen. So traf er im Sommer 1907 auf dem Fichtelberg den Sächsischen König Friedrich August und trug ihm einige seiner Lieder

vor, darunter auch das Lied "Wu de Walder haamlich rauschen" mit der Passage "mit kenn König möcht ich tauschen ...". Friedrich August war von dem Lied sehr angetan. 1908 traf Anton Günther auf dem Keilberg den österreichischen Thronfolger Erzherzog Franz Joseph, dem er gleichfalls einige seiner Lieder nahe brachte. Anton Günther war auch des Öfteren in Tellerhäuser anzutreffen, wo er seinen Freund Oskar Schneider, Gastwirt der dortigen Schenke, besuchte. Dabei soll er 1903 auf dem Heimweg nach Gottesgab beim Erklängen des Glöckchens auf dem Schulgebäude animiert worden sein, in seinem "Feierohmdlied" die Passage "Vom Dörfel drüm es Glöckel klingt" aufzunehmen. Der Höhepunkt in seinem Leben waren wohl die Ehrungen und die Achtung, die ihm 1936 anlässlich seines 60. Geburtstages entgegengebracht wurden. Dieser, sein Ehrentag, war auch einer der größte Freudentage, die er erleben durfte und war gleichzeitig Anlass, seine "Toler-Hans-Tonl-Stiftung" zu erneuern, mit deren Erlös er besonders die Armen aus seinem Heimatort Gottesgab unterstützte. Trotz aller Ehrungen blieb er "einer aus dem Volk" und handelte getreu nach seinem Lied "Bild dr nischt ei, bist ner aa Mensch, kasst wetten nischt sei ...". Aber kurz vor seinem 61. Geburtstag lebte Anton Günther nicht mehr, er starb am 29. April 1937, indem er sein Leben selbst ausgelöschte. Das Bekanntwerden seines Todes löste im Erzgebirge große Betroffenheit und tiefe Trauer aus. Tausende erwiesen ihrem "Toter-Hans-Tonl" bei seiner Beerdigung die letzte Ehre.

Viel wurde über den Grund seiner Selbsttötung philosophiert. Trotz aller diesbezüglicher Spekulationen steht letztendlich die Feststellung, und so wird es in den Publikationen immer wieder dargelegt, Anton Günther kam mit der Zuspitzung der politischen Situation zwischen dem "Dritten Reich" und der Tschechoslowakei nicht zurecht, er sah die unheilvolle Entwicklung der damaligen Zeit kommen und war außerstande, sich dieser zu widersetzen. Zudem wurde ihm der Grenzübertritt nach Deutschland erschwert und schließlich ganz verhindert. Dies hatte wiederum negative Auswirkungen auf seine persönliche finanzielle Situation, da Deutschland das Hauptgebiet des Absatzes seiner Lieder (Auftritte und Liedpostkartenverkauf) war. An seinen Freund Max Wenzel schrieb er: "Ja alter Freund, viele schöne Stunden durften wir zusammen erleben, aber nun ist durch die Verhältnisse vieles nicht mehr möglich ... ich bin gehemmt in allem." Anton Günther vereinsamte immer mehr, er fühlte sich durch die politischen Spannungen bedrückt, eingeeengt, überwacht und bedroht – wie Heilfurth schreibt. All dies war wohl Anlass, seinem Leben selbst ein Ende zu setzen. Anton Günther hat uns ein umfangreiches Lebenswerk hinterlassen. So sind 233 Lieder und Gedichte und 110 Sprüche nachgewiesen (im Buch über Anton Günther (Ausgabe 1939) von Gerhard Heilfurth aufgelistet, in der Ausgabe von 1994 sind jedoch nur 163 bzw. 100). Wenn Anton Günther auch während der DDR-Zeit "Zwiespältigkeit" vorgeworfen und ihm eine unheilvolle Lebensmaxime, besonders dass er in politischen Dingen zu "neutral" gewesen sei, angelastet wurde und seinen Liedern und Gedichten der Bezug zum Proletariat, der Mehrheit der erzgebirgischen Bevölkerung, fehle (so sinngemäß niedergeschrieben in "Glück Auf - Folklorepflege - Schneeberg 1988"), so hat er doch heute wieder den Platz erhalten, der ihm gebührt. Und dies ist ein Ehrenplatz für einen der "größten Erzgebirger".

Noch heute wird Anton Günther auf vielfältige Weise im Erzgebirge geehrt und seiner gedacht, auch in unserem

Ort. So wird z.B. alljährlich an seinem Geburtstag durch den EZV Rittersgrün eine Gedenkfeier am Denkmal für ihn in Ehrenzipfel durchgeführt (dieses ist wohl eines der schönsten, die ihm zu Ehren geschaffen wurden).



Der blumengeschmückte Gedenkstein für Anton Günther im Wettinplatzgelände in Rittersgrün/Ehrenzipfel.



*Der Heimatdichter und -sänger Anton Günther, dargestellt auf einer Kunstgussarbeit der Fa. Claus Döhler in Blauen-
thal, die heute viele Häuser im Erzgebirge zieren.*

Ein 65 km langer, grenzüberschreitender Wanderweg wurde nach ihm benannt und letzten Endes soll am 10.06.2012 die Einweihung eines "Liedwanderweges" erfolgen, der mit Liedern und Wirkungsstätten Anton Günthers in Zusammenhang stehen wird. Dies sind nur einige Aspekte aus dem Ort Rittersgrün und seines Erzgebirgs-Zweigvereins, die mit Anton Günther und seinem Wirken in Verbindung gebracht werden können.

Oder denken wir an das Gedenklid an Anton Günther, das Jürgen Hermann von den Pöhlbach-Musikanten geschaffen hat. Es ist nicht nur ein Gedenklid, sondern auch ein Danklid an den Heimatdichter. Bei den meisten erzgebirgischen Folkloreveranstaltungen darf dieses Lied einfach nicht fehlen, auch nicht zu den "Anton-Günther-Galas", die das "Erzgebirgsensemble Aue" regelmäßig durchführt. Ihm und seinem Werk wird also durch die Erzgebirger noch umfangreich gedacht.

Ja, das Leben Anton Günthers liest sich wie ein Buch. Deshalb soll sein Lied "Es Laabn is e Büchel" am Beitragsende stehen.

*Es Laabn is e Büchel, dr Herrgott schreibbt nei,
aa Zeil nooch dr annern, suviel Blaatl halt sei.*

*Jeds Blaatl dos taalt'r, of Stund un Minut,
un do stieht alles drinne, wos dr Mensch trebbt un tut.*

*Un wos do geschriem stieht, ward nimmer vergieh,
öb's gut oder schlacht is, 's blebbt in Ewigkeit stieh.*

*Drim soll jeder Mensch aah, weil's Laabn ball vergieht,
drauf trachten, deß in Büchel nâr wos Gut's drinne stieht.*

*Denn kimmt's letzte Wörtel, of dr letzten Seit nei,
schlegt dr Herrgott es Büchel zu, un es Laabn is vorbei.*

Quellen:

- Gerhard Heilfurth, der erzgebirgische Volkssänger Anton Günther
- Glück Auf, Beiträge zur Folklorepflege Heft 31/32 Schneeberg 1988
- Mei Erzgebirg, März 2012, Günther-Verlag Augsburg

Klaus Welter, Ortschronist

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die Geschenke und Glückwünsche zur

Konfirmation

bedanken.

Natalie Jungnickel und Eltern

Frohe Pfingstfeiertage

wünscht Ihnen das Team von **Adners Gasthof**

Wir haben täglich ab 11.30 Uhr

an den Feiertagen geöffnet.

Schauen Sie doch einmal vorbei und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Zum Nachmittags-Spaziergang erwartet Sie hausgebackener Kuchen und leckere Eisbecher.

Tischreservierung unter 03 77 56 / 16 55.



Adners Gasthof

08359 Breitenbrunn • Hauptstr. 131

Telefon: 03 77 56 / 16 55 • Fax 7 87 95

E-Mail: info@adners.de

www.adners.de

bis zu 35% beim Druck sparen

Jetzt online!

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜR HÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de

✓ Elektrohausgeräte

✓ Unterhaltungselektronik

+ Reparatur-Service

✓ Kabel- oder Satellitenfernsehen

erhalten Sie aus bewährter Hand bei

RFE Schwarzenberg GmbH

Lindenstrasse 1

08340 Schwarzenberg

03774 - 23053

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9"-18"Uhr

Samstag 9"-12"Uhr

Müller Bestattungshaus



Schwarzenberg – Straße der Einheit 3
Lauter – Kirchstraße 2

In schweren Zeiten nicht alleine sein.

(03774) 241 00

Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de